



RICHARD QUAAS GUIDO GAST

MITGLIEDER DES STADTRATS
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus-Marienplatz

80331 München

Anfrage
18.02.04

Kunstpark Nord ein Sicherheitsproblem für die Allianz-Arena?

Nachdem sich immer mehr abzeichnet, dass der Kunstpark Nord gegen den Willen der örtlichen Bevölkerung, aber nach dem Willen des Oberbürgermeisters in die unmittelbare Nachbarschaft der Allianz-Arena in Fröttmaning kommen soll und ein Betrieb schon zur Fußballweltmeisterschaft angestrebt wird, müssen noch viele Fragen in diesem Zusammenhang geklärt und beantwortet werden. Eine entscheidend wichtige Frage, ist der Sicherheitsaspekt beim zeitgleichen Betrieb von Fußballstadion und Kunstpark, insbesondere auch im Zusammenhang mit einem geordneten "Abfluss" der Stadionbesucher nach Spielende. Die Allianz-Arena wird, wie den Medien bei der Vergabeentscheidung erst jüngst zu entnehmen war, über ein umfangreiches Gastronomieangebot verfügen, dass den Besuchern auch nach dem Ende der Fußballspiele ein Verweilen im Stadionareal ermöglicht und die Heimfahrt der Fans zu entzerren hilft.

Wir fragen deshalb den Oberbürgermeister:

1. Gibt es ein ausgearbeitetes Sicherheitsmodell für das Fröttmaninger Areal, das den zeitgleichen Betrieb der Allianz-Arena und des Kunstpark Nord berücksichtigt?
2. Wenn ja, wird dieses Modell dem Stadtrat vor der Beschlussfassung über den wohl beabsichtigten Grundstücksverkauf für den Kunstpark vorgelegt?
3. Gibt es zu dieser Problematik eine Stellungnahme der Polizei und wenn ja, welchen Inhalts?
4. Gibt es zu dieser Problematik Stellungnahmen der Feuerwehr und der Rettungsdienste und wenn ja, welchen Inhalts?
5. Ist nach Einschätzung von Fachleuten davon auszugehen, dass Gastronomieangebote des Kunstparks in direkte Konkurrenz mit den der Allianz-Arena treten und sind die Kapazitäten des Kunstparks, z.B. nach dem Spielende bei ausverkauftem Stadion, auf so eine Situation ausgerichtet?
6. Kann, z.B. vertraglich, sichergestellt werden, dass es zur Vermeidung von Überlastungsproblemen kein Preisgefälle zwischen der Stadiongastonomie und der des Kunstparks gibt?

Richard Quaas, Stadtrat

Guido Gast, Stadtrat